

Prüfbericht Nr.: 415.299 Datum: 2015-04-23

**Beschichtete Spanplatten; Bestimmung  
der Beständigkeit gegen chemische  
Einwirkungen gemäß ÖNORM A 1605-12  
(Prüfung 1: Bewertungsklasse 1-B1)**

**Auftraggeber:** Adler-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG  
z.Hd. Hrn. Dr. Wilfrid JOCHUM  
Bergwerkstr. 22  
6130 Schwaz

**Gegenstand:** Beschichtete Spanplatten

**Inhalt:** Bestimmung der Beständigkeit gegen chemische  
Einwirkungen gemäß ÖNORM A 1605-12 (Prüfung 1:  
Bewertungsklasse 1-B1)

**Antrag:** Schriftlich von 2015-03-20 durch Herrn Dr. Wilfrid Jochum

**Datum der Probenahme:** —

**Ort der Probenahme:** keine Probenahme durch OFI-Mitarbeiter  
Proben wurden durch den Auftraggeber übermittelt

**Eingang der Proben:** 2015-03-23

**Zeichen:** Dr. Grü / Holzer



Nicht akkreditierte Verfahren  
sind als solche gekennzeichnet.

OFI Technologie & Innovation GmbH  
t: +43 1 798 16 01 – 0  
f: +43 1 798 16 01 – 8  
office@ofi.at  
www.ofi.at

Firmensitz:  
1030 Wien, Franz-Grill-Straße 5, Arsenal, Objekt 213  
Weitere Standorte:  
1110 Wien, Brehmstraße 14a  
2700 Wr. Neustadt, Viktor Kaplan Straße 2 / Bauteil C

## 1 AUFGABENSTELLUNG

Auftragsgemäß waren die beschichteten Spanplatten der nachfolgend angeführten Belastungsprüfung zu unterziehen:

- Bestimmung der Beständigkeit gegen chemische Einwirkungen gemäß ÖNORM A 1605-12 (Prüfung 1: Bewertungsklasse 1-B1)

## 2 GELTUNGSBEREICH

Der vorliegende Prüfbericht hat die Abarbeitung gemäß Aufgabenstellung zum Inhalt. Die Ergebnisse der Prüfung dienen als Technische Information für die Kunden des Auftraggebers.

## 3 MUSTER / UNTERLAGEN

- 3.1. 2 Stück ca. 500 mm x 400 mm x 10 mm Spanplatten, einseitig beschichtet, Rückseite beschriftet mit „lackiert mit: Untergrund Folie Kö 220, 1 x gefüttert mit 200 g/m<sup>2</sup> ADLER Aqua-Isospeed Weiß 31016 + 5% ADLER Aqua-PUR Härter 82220; Zwischenschliff Kö 280; 1 x lackiert mit 110 g/m<sup>2</sup> ADLER Pigmocryl NG G50 RAL 9010, 3205009010, 1 x decklackiert mit 110 g/m<sup>2</sup> ADLER Aqua-Top Antiscratch G50 30345 + 10% ADLER Aqua-PUR Härter 82221“
- 3.2. 2 Stück ca. 500 mm x 400 mm x 10 mm Spanplatten, roh, keine Beschriftung auf der Rückseite
- 3.3. 0,75 l WB-Dose, beschriftet mit „Aqua-Isospeed Weiß, Artnr. 31016; Datum 18.03.2015“
- 3.4. 0,05 kg Plastik-Flasche beschriftet mit „Adler PUR Härter 82220; Datum 18.03.2015“
- 3.5. 0,75 l WB-Dose, beschriftet mit „Pigmocryl NG G50 RAL 9010; Artnr. 3205009010; Datum 18.03.2015“
- 3.6. 0,75 l WB-Dose, beschriftet mit „Aqua-Top Antiscratch G 50; Artnr. 30345; Datum 18.03.2015“
- 3.7. 0,10 kg Plastik-Flasche beschriftet mit „Adler PUR Härter 82221; Datum 18.03.2015“
- 3.8. Technische Merkblätter sowie Sicherheitsdatenblätter von „Aqua-Isospeed“, „Adler PUR Härter 82220“, „Pigmocryl NG“, „Aqua-Top Antiscratch“ bzw. „Adler PUR Härter 82221“

#### 4 LABORPRÜFUNG

Die Prüfung wurde in der fachlich zuständigen Abteilung im Rahmen der Kompetenz der Zeichnungsberechtigten gemäß OFI-QM-Handbuch durchgeführt. Die Prüfung erfolgte vom 23.03. bis 23.04.2015.

##### 4.1. Beständigkeit gegen chemische Einwirkungen

Die Prüfung erfolgte nach ÖNORM A 1605-12, Ausgabe 01.08.2007 und nach ÖNORM EN 12 720. Auf das beschichtete Muster 3.1 wurden mit Prüfmitteln getränkte Filterpapiere aufgebracht und mit einer Petrischale abgedeckt. Die Beurteilung erfolgte 24 Stunden nach der Belastung nach ÖNORM A 1605-12, Ausgabe 08/2007. Auftragsgemäß war die Beschichtung auf die Bewertungsklasse 1 B1 zu prüfen. In der nachfolgenden Tabelle sind die Ergebnisse zusammengefasst und werden dabei den Anforderungswerten gemäß der zitierten Norm gegenübergestellt.

Tabelle 1

Ergebnis der Chemikalienbeständigkeitsprüfung nach ÖNORM A-1605-12			
Prüfmittel	Bewertungsklasse 1-B1		
	Einwirkungsdauer	Bewertung	
		Soll	Muster 3.1
Essigsäure	6 h	5	5
Aceton	2 min	2	5
Ammoniaklösung	2 min	5	5
Zitronensäure	6 h	5	5
Reinigungsmittel	6 h	5	5
Kaffee	16 h	5	5
Desinfektionsmittel	6 h	5	5
Ethanol (48% (V/V))	6 h	4	5
Ethylazetat/Butylazetat (1:1)	2 min	2	5
Kondensierte Vollmilch	16 h	5	5
Olivenöl	16 h	5	5
Paraffinöl	16 h	5	5
Natriumcarbonat	6 h	5	5
Natriumchlorid	16 h	5	5
Tee schwarz	16 h	5	5
Entionisiertes Wasser	16 h	5	5
Rotwein	16 h	5	5
Helles Bier	16 h	5	5
Cola-Getränke	16 h	5	5
Schwarzer Johannisbeersaft	16 h	5	5
Benzin	1 h	5	5

- 5 ... keine sichtbaren Veränderungen
- 4 ... leichte Glanz- oder Farbveränderungen
- 3 ... leichte Markierung
- 2 ... starke Markierung, Oberflächenstruktur weitgehend unverändert
- 1 ... starke Markierung, Oberflächenstruktur verändert

## 5 ZUSAMMENFASSUNG

Der geprüfte Beschichtungsaufbau mit der genauen Bezeichnung:

### *Untergrund Folie Kö 220*

1 x gefüllt mit 200 g/m<sup>2</sup> ADLER Aqua-Isospeed Weiß 31016  
+ 5% ADLER Aqua-PUR Härter 82220

### Zwischenschliff Kö 280

1 x lackiert mit 110 g/m<sup>2</sup> ADLER Pigmocryl NG G50 RAL 9010  
3205009010

1 x decklackiert mit 100 g/m<sup>2</sup> ADLER Aqua-Top Antiscratch G50  
30345 + 10% ADLER Aqua-PUR Härter 82221

hat auf dem geprüften Untergrund (buchenfurnierte Spanplatte) die Anforderungen an die Beständigkeit gegen chemische Einwirkungen gemäß ÖNORM A 1605-12 (Prüfung 1: Bewertungsklasse 1-B1) voll erfüllt.

---

Der vorliegende Prüfbericht Nr. 415.299

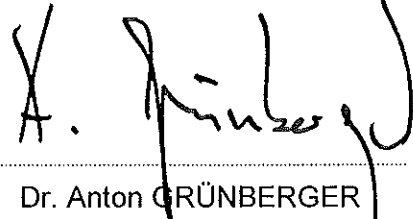
umfasst 5 Blätter mit 1 Tabelle(n), 0 Abbildung(en), 0 Beilag(en).

Sachbearbeiter



Sylvia HOLZER

Verantwortlicher Prüfleiter  
Bereich Lacke & Anstrichstoffe



Dr. Anton GRÜNBERGER

---

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf das untersuchte Probematerial.

Prüfberichte dürfen Dritten entgeltlich oder unentgeltlich nur im vollständigen Wortlaut unter namentlicher Anführung des OFI zugänglich gemacht werden.

Sämtliche Prüfungen unterliegen einem Qualitätssicherungsprogramm gemäß EN ISO/IEC 17025:2005.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OFI Technologie & Innovation GmbH in der aktuellsten Version, welche im Internet (<http://www.ofi.at>) zum Download bereitsteht.